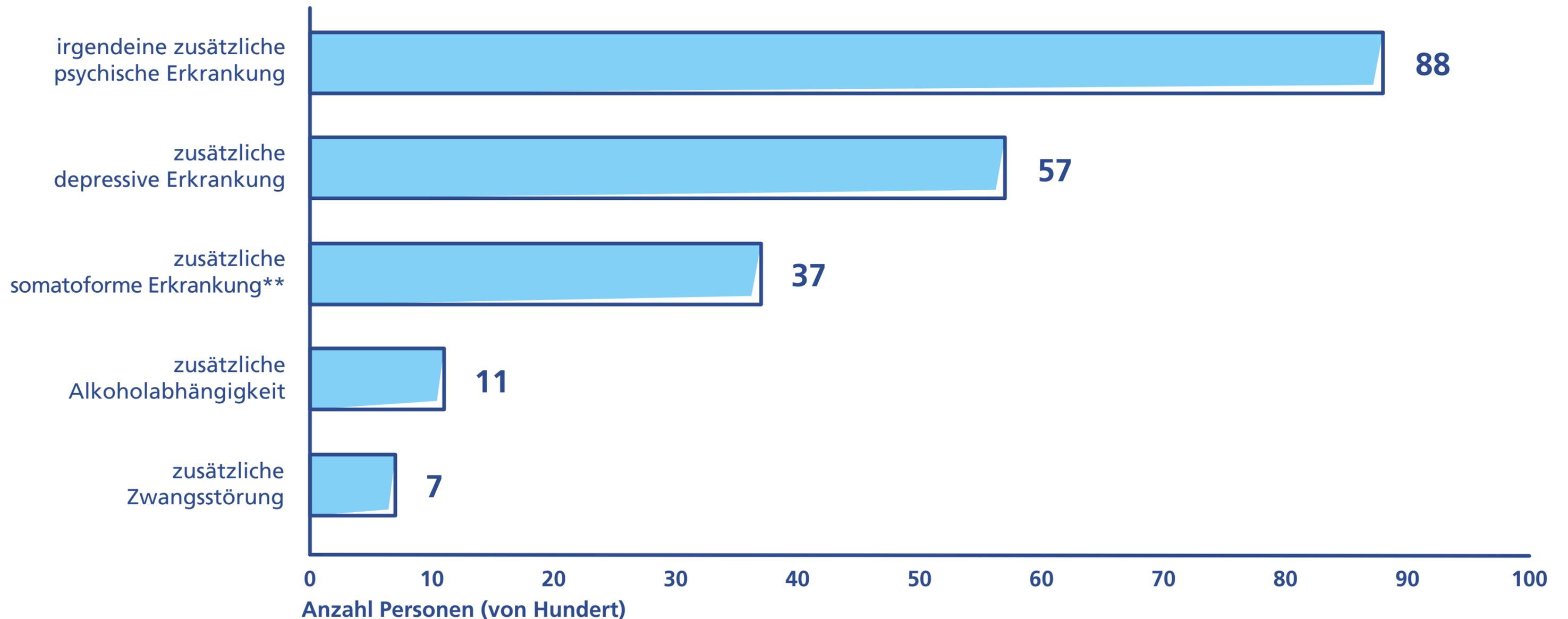


Wie häufig treten psychische Begleiterkrankungen bei Menschen mit Panikstörung* auf?



*In die Auswertung einbezogen waren Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren, die entweder eine Panikstörung ohne zusätzliche Agoraphobie hatten oder eine Panikstörung und zusätzlich eine Agoraphobie. Die Zahlen wurden für den Zeitraum eines Jahres erfasst.

**Somatoforme Beschwerden sind körperliche Beschwerden, für die sich keine körperlichen Ursachen finden lassen. Sie werden auf psychische Belastungen zurückgeführt.

Lesebeispiele:

Etwa 88 von 100 Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren mit einer Panikstörung (mit oder ohne Agoraphobie) hatten im Laufe eines Jahres außerdem mindestens eine weitere psychische Erkrankung.

Etwa 57 von 100 Menschen mit einer Panikstörung (mit oder ohne Agoraphobie) im Alter von 18 bis 65 Jahren hatten im Laufe eines Jahres außerdem eine depressive Erkrankung.

Quelle: Bandelow et al. (2014)

© Stiftung Gesundheitswissen 2019